

Ausgabe 82 | September 2023



LAND, LEBEN & LEUTE AN DER HAHNHEIDE

# TRITTAU ONLINE

## DAS MAGAZIN

DAS NACHRICHTEN- UND INFORMATIONSMAGAZIN  
FÜR TRITTAU UND UMGEBUNG



### FEUERWEHRLEUTE RETTEN MAUERSEGLER

MEHR DAZU AUF SEITE 26



**21./22./23.09. täglich 10 bis 18 Uhr**

# FEUERFEST BRAAK 2023

**Heiße Öfen für wenig Asche!**

**Abverkauf vieler Lager- und Ausstellungsöfen**

**Viele Öfen noch diesen Winter lieferbar**

Holzenergie ist klimafreundlich, bezahlbar und nachhaltig – holen auch Sie sich wohlige Wärme für Ihr Zuhause. Übrigens, beim Kauf eines Kaminofens gibt's eine **Krokodilzange** geschenkt.



**Vereinigte Ofen- und Kaminwerkstätten Hamburg AG**

Röthbargweg 2 · 22145 Hamburg/Braak

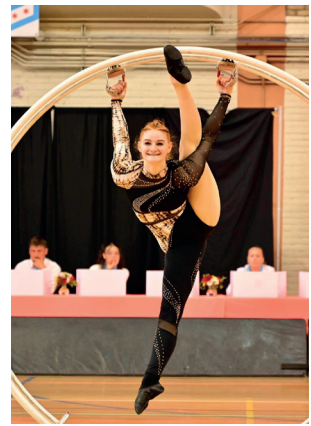
Tel.: (040) 675 95 160 · info@vok.de

[www.vok.de](http://www.vok.de)



# INHALT

**SPITZENKLASSE**  
Sportler holen  
Weltmeistertitel



S. 10

## AUS DER REGION

**06** Oldboys Summer-Cup  
Erfolgreiches Fußballturnier

**08** Non-Stop Party  
Stoppelfete mit Staraufgebot

**11** Anhaltende Unterstützung  
Hilfe für's Ahrttal

**14** Nachwuchs für die  
Kreisverwaltung

## BLAULICHT

**23** Unfallflucht  
Polizei ermittelt

**24** Brandschutzerzieher erhalten  
Löschtrainer

**26** B75 -Vollsperrung nach Unfall

**30** Übung für die FF Trittau und  
First Responder Kuddewörde

**KOMPLETT ZERSTÖRT**  
200 Jahre altes Reetdachhaus  
brennt nieder

S. 22



**SPEZIAL**  
TO Teamschwimmen  
S. 18  
Schützenfest Trittau  
S. 19-20



Und Vieles mehr!

## IMPRESSUM

Trittau-Online Magazin-Verlagsgesellschaft | Steuernummer: 30/285/21752 | redaktion@trittau-online-magazin.de

**Herausgeber:** Julian P. Geisler  
Florian Bargholz  
Rausdorfer Weg 14a  
22969 Witzhave

**Redaktionsleitung:** Julian P. Geisler (JPG), Florian Bargholz (BB)  
**Text & Foto:** Julian P. Geisler (JPG), Florian Bargholz (BB)  
**Gestaltung:** Karin Baumann, K Grafik, karin@kgrafik.net  
**Anzeigenannahme:** E-Mail: redaktion@trittau-online-magazin.de



## ÄRZTE IN TRITTAU

### **ALLGEMEINMEDIZIN**

**Karen Hartwig**  
Bahnhofstr. 37  
22946 Trittau  
Tel.: 04154/ 81 0 88

**Dr. Matthias Johansons**  
Kirchenstr. 34  
22946 Trittau  
Tel.: 04154/ 2305  
E-Mail: [praxis@johansons.de](mailto:praxis@johansons.de)

**Dr. E. Pohl**  
Kirchenstr. 38a  
22946 Trittau  
Tel.: 04154/ 8 10 18  
[www.praxisgemeinschaft-trittau.de](http://www.praxisgemeinschaft-trittau.de)

### **AUGENHEILKUNDE**

**Prof. Dr. med. Matthias Lüke**  
**Prof. Dr. med. Julia Lüke**  
Fachärzte für Augenheilkunde  
Europaplatz 3  
22946 Trittau  
Tel.: 04154/ 82 72 0  
[www.augenarzt-stormarn.de](http://www.augenarzt-stormarn.de)

### **FRAUENHEILKUNDE**

**Kerstin Hagen-Torn & Dr. Andrea Zingel**  
Bahnhofstr. 37  
22946 Trittau  
Tel.: 04154/ 810 48

**Frau Kurtulus & Dr. S. Griese**  
Kirchenstr. 38a  
22946 Trittau  
Tel.: 04154/ 8 10 18  
E-Mail: [info@shakra-griese.de](mailto:info@shakra-griese.de)  
[www.praxisgemeinschaft-trittau.de](http://www.praxisgemeinschaft-trittau.de)

## APOTHEKEN

### **POST-APOTHEKE**

Poststr. 10  
22946 Trittau  
Tel.: 04154/ 2230

### **MARKT APOTHEKE**

Kirchenstraße 6  
22946 Trittau  
04154/ 842905

### **DIE ALTE APOTHEKE**

Kirchenstraße 44  
22946 Trittau  
04154/ 841591

### **APOTHEKE LÜTJENSEE**

Up de Höh 1  
22952 Lütjensee  
04154/ 76 25

### **NOTDIENSTE UNTER:**

**[www.aponet.de](http://www.aponet.de)**

## GEMEINDE TRITTAU

**Der Bürgermeister**  
Europaplatz 5  
22946 Trittau

Tel.: 04154 / 80 79 - 0  
Fax: 04154 / 80 79 - 75

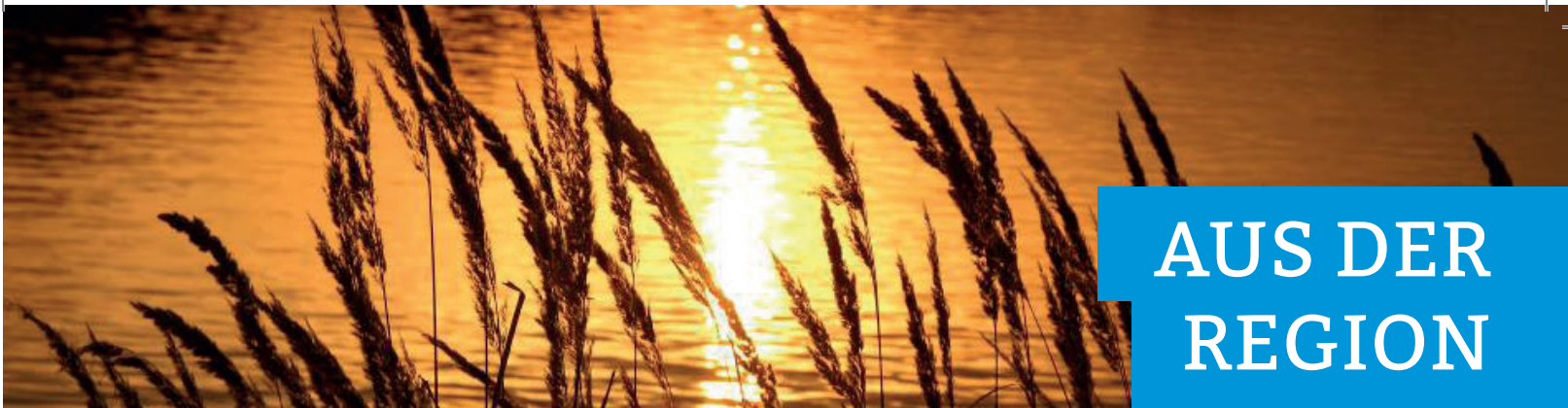
E-Mail: [info@trittau.de](mailto:info@trittau.de)  
Web: [www.trittau.de](http://www.trittau.de)

### **Öffnungszeiten**

Montag: 07.00 - 12.30 Uhr  
Dienstag: 08.30 - 12.30 Uhr  
Mittwoch: geschlossen  
Donnerstag: 15.00 - 18.30 Uhr  
Freitag: 08.30 - 12.30 Uhr

Weitere Termine nach Vereinbarung





**AUS DER  
REGION**

## Zwei Polizeibeamte gemeinsam zum Erfolg



Eigentlich sollte Ivonne Flashaar für Olaf Kraus nur vorübergehend als Trainingspartnerin einspringen. Der 48 Jahre alte Judoka vom TSV Glinde steckte mitten in den Vorbereitungen auf die Prüfung zum 4. Dan. Ein Teil des praktischen Bereichs dabei ist die Ju-no-Kata, bei der die Kampfkunst des Judo sports mit einem Partner spielerisch und tänzerisch in kontrollierten und harmonischen Bewegungen dargeboten wird. „Zunächst war ich nicht sicher, ob ich mir das wirklich zutraue“, sagt die 40-Jahre alte Kampfsportlerin. Aus gutem Grund. Flashaar ist quasi eine Spät-Wiedereinsteigerin. Nach langjähriger Pause kehrte sie im Alter von 39 Jahren zurück auf die Matte. Lächelnd fügt sie hinzu: „Nach Betrachtung einiger Videos war klar, das könnte klappen. Ich habe aber nicht damit gerechnet, dass eine achtminütige langsam und gleichmäßig ausgeführte Darbietung derart schweißtreibend und herausfordernd sein kann.“ Es kam, wie es kommen musste: Die beiden Gliner blieben

auch nach der erfolgreich verlaufenen Prüfung Ende November 2022 Trainings – und Wettkampfpartner. Der Erfolg ließ nicht lange auf sich warten. Kurz darauf stand das Gliner Duo beim Hamburger Hanse-Kata ganz oben auf dem Treppchen. Bei den offenen Landes-Kata-Meisterschaften des Niedersächsischen Judo-Verbands holten sie den zweiten Platz. Nun gilt erst einmal, in dem neuen Wettkampfformat Erfahrungen zu sammeln und weiter an den technisch anspruchsvollen Bewegungen zu feilen. Die Voraussetzung könnte besser kaum sein: Die beiden Polizeibeamten blicken jeweils auf eine eigene erfolgreiche sportliche Vergangenheit zurück. Als Judoka kämpfte Kraus für den TH Eilbek in der Bundesliga, Flashaar gewann mit der U16-Mannschaft des TuS Jena die Deutsche Meisterschaft.

▪ (HB)

— Anzeige —

— Anzeige —



**OLIVER  
RUND  
MEISTERBETRIEB**

**SANITÄR+HEIZUNG  
TECHNIK  
GmbH & Co. KG**

Kundendienst · Wartung Öl + Gas · Solar  
Rohrreinigung · Flachdachsanie rung

Tel.: 04154 67 66 · Mobil: 0179 516 80 95  
Fax: 04154 999 24 30 · Mail: info@rundtechnik.de  
Internet : www.rundtechnik.de  
Sieker Str. 1a · D-22946 Großensee

THONHAUSER Immobilien GmbH



**Vermietetes Mehrfamilienhaus mit  
6 Wohneinheiten und Blick auf  
den See in 22946 Großensee**

Wohnfläche: ca. 486 m<sup>2</sup>  
Grundstück: ca. 1.065 m<sup>2</sup>  
Baujahr: ca. 1979  
Energie: Verbrauchsausweis:  
157 kWh/(m<sup>2</sup>a),  
Öl-Heizung,  
Energieeffizienzklasse: E

**Kaufpreis: € 1.320.000,-**

**Käufercourtage: 2,98% inkl. 19% MwSt.**



Wir freuen uns auf Ihren Anruf! 04154-795901

www.Thonhauser-Immobilien.de





## 2. Oldboys Sommer-Cup der Borussia aus Möhnsen



Anzeige

WWW.MSFINANZKONZEPTE.DE



KAUF • NEUBAU • ANSCHLUSSFINANZIERUNG • UMSCHULDUNG

IMMOBILIENFINANZIERUNG

- + 20-jährige Expertise
- + bankenunabhängig
- + Top-Konditionen
- + 500 Kreditinstitute



Vereinbaren Sie Ihren Termin!

- jetzt unverbindlich anfragen -



**MS Finanzkonzepte**  
Ihr Immobilienfinanzierer

Martin Sieg - Ihr Experte in Trittau  
0171-500 33 88 | service@msfinanzkonzepte.de

**Möhnsen** – Am 26.08.2023 fand nach dreijähriger Corona-Pause der 2. Oldboys Sommer-Cup der Borussia aus Möhnsen auf dem heimischen Kuckucksberg statt. Bei bestem Fußballwetter kämpften neun Mannschaften um den begehrten Wanderpokal, am Ende sollten die Senioren des SSC Schwarzenbek knapp die Nase vorn haben und sind somit die Sieger des Cups. Neben den Siegern wurden auch der beste Spieler, der beste Torwart und der härteste Schuss prämiert. Neben dem Altherren-Turnier veranstalteten auch die Walking-Footballer aus Möhnsen ihr erstes Turnier mit insgesamt vier Mannschaften und konnten dieses am Ende auch für sich entscheiden. Bei reichlich Grillgut, leckeren Kaltgetränken und Fachsimpeleien, wurde der Tag bis spät in die Nacht gemeinsam verbracht. Unterstützung der kulinarischen Art erhielt die Borussia durch lokale Partner aus Trittau, Markant und Mertinkat halfen bei der Verpflegung aller Gäste. Die Veranstalter sprachen von einem sehr gelungenen Event, bedanken sich bei allen Partnern und Sponsoren und freuen sich bereits auf das nächste Turnier im kommenden Jahr. ■ (BM)



## Giesela Otto vom TSV Glinde ist die „moin! Vereinsheldin“ des Monats August

Pünktlich zum vereinbarten Zeitpunkt stand Giesela Otto in den Startlöchern. Über den weiteren Verlauf des Abends tappte die 79-Jährige von der Tanzsportabteilung des TSV Glinde dabei ebenso im Dunkeln wie Ehemann Walter. Fest stand lediglich: Ein befreundetes Ehepaar würde die beiden mit dem Auto abholen, der Zielort die Überraschung sein. „Ich rechnete mit einem Theaterbesuch in Hamburg“, sagt Giesela Otto mit einem Lächeln. „Was dann geschah, hat mich einfach nur sprachlos gemacht.“ Bereits nach wenigen Minuten nahm der schwarze Kombi Kurs auf das Tanzsportzentrum des TSV Glinde. Dort hatte sich vor dem Eingangsbereich bereits eine größere Gruppe Menschen versammelt. Unter ihnen - neben Glindes Bürgervorsteher Claus Peters, Adelbert Fritz und Henrik Bagdassarian vom Kreissportverband (KSV) Stormarn sowie Joachim Lehmann und Carsten Henning aus der Führungsetage des TSV Glinde auch mehrere langjährige Wegbegleiter und -begleiterinnen der 79-Jährigen. Die außergewöhnliche Situation klärte sich schnell: Eine aus Mitgliedern des Kreissportverbands und der Sparkasse Holstein besetzte Jury hatte Giesela Otto aufgrund ihres jahrzehntelangen herausragenden ehrenamtlichen Engagements zur „moin! Vereinsheldin des Monats August“ nominiert. Neben dem TSV-Vorsitzenden Lehmann und KSV-Chef Fritz hielt auch Peters eine kurze Laudatio. Glindes Bürgervorsteher betonte dabei, dass die ehrenamtliche Tätigkeit von Giesela Otto nicht nur für den Sportverein, sondern auch für die gesamte Stadt eine Bereicherung sei. Dotiert war der Titel „moin! Vereinsheld“ des Monats August übrigens mit einer Urkunde und einem Gutschein für ein Restaurant im Wert von 250 Euro. Giesela Otto zählt zu den Gründungsmitgliedern der Glinder Tanzabteilung im Jahr 1980. Über die Grenzen der Stadt hinaus machte sie sich einen Namen als die starke Frau im Hintergrund einer Abteilung, die Ehemann Walter bis 2022 leitete. Die Mitgliederverwaltung hat sie seit vielen Jahren ebenso fest im Griff wie die organisatorischen Aufgaben bei den ungezählten Tanzveranstaltungen in den vergangenen Jahren - von Landesmeisterschaften über nationale Titelkämpfe bis zu den hoch angesehenen Listenturnieren. Eine Kleine Anekdote am Rand: Im Anschluss an die Ehrung gab Giesela Otto gut gelaunt zu, in kürzester Zeit ein Wechselbad der Gefühle durchlebt zu ha-



ben. „Beim Verlassen des Hauses ging mir noch durch den Kopf, nach 43 Jahren ehrenamtlicher Tätigkeit kürzer zu treten“, sagt die 79-Jährige schmunzelnd. „Nach dieser Überraschung sind die Karten scheinbar neu gemischt.“ Ein Höhepunkt nach sechs Tagen Amtszeit war die Ehrung auch für Carsten Henning, den neuen Geschäftsführer des TSV Glinde. Er sagte: „Dass ich eine derartige Ehrung bereits nach kurzer Zeit miterleben darf ist wunderbar, ehrenamtliches Engagement in dieser Form auszuzeichnen einfach klasse.“ Wer einen moin! Vereinshelden vorschlagen möchte, kann dies jederzeit tun. Eine E-Mail mit entsprechender Begründung an den Kreissportverband Stormarn ([info@ksv-stormarn.de](mailto:info@ksv-stormarn.de)) genügt. Bei der Aktion moin! Vereinshelden geht es um die „stillen“ Ehrenamtlichen, die immer da sind und selten im Vordergrund stehen. ■ (PM)

Anzeige

Dat soöte Huus

Süß Immobilien

macht ...

Yoga

→

Wie Sie ganz entspannt Ihre Immobilie verkaufen: **JETZT INFORMIEREN**

☎ 04154 79 57 67



## Steinhorst Stoppelfete 2023 Open-Air-Festival Show

**Steinhorst** – Genauestens hatten die Veranstalter lange im Vorfeld geplant und dann ihr Konzept umgesetzt, was bis in das letzte Detail passen sollte, um den Stoppelacker am 19.08.2023 in eine einzige Partylocation zu verwandeln. Und auch in diesem Jahr wurde schnell deutlich, die Menschen verschiedenster Altersklassen hatten richtig Bock, den Stoppelacker zum Beben zu bringen. Stärken konnten sich die Besucher mit Grillwurst, Burgern und Crêpes. Natürlich durften auch die kühlen Getränke nicht fehlen. Während im Zelt DJ Hacki die Tanzfläche zum Glühen brachte, sorgte die ehemalige Miss Germany und Ballermann-Sängerin Isi Glück sowie das österreichische DJ-Team Harris & Ford mit ihrer Musik im Außenbereich für eine tolle Stimmung. Die dazugehörige Lichtshow mit vielen Spezialeffekten machte die Stimmung perfekt. So feierten bis in die frühen Morgenstunden mehrere tausend Menschen auf dem Stoppelacker eine ausgelassen Steinhorst Stoppelfete 2023 Open-Air-Festival Shows. ■ (JPG)



## Hochwasserschutz für Grander Wassermühle

**Kuddewörde** – Die Grander Wassermühle wurde im Jahr 1345 erstmals urkundlich erwähnt. Nach dieser Urkunde stand schon 1303 eine alte Mühle bei Grande. Wann und von wem die Mühle erbaut wurde, ist nicht bekannt. Die Mühle wurde bis zu ihrer Stilllegung als Kornmühle betrieben. In der Vergangenheit wurde die Mühle, in der heute ein Restaurant beheimatet ist, immer wieder durch das Hochwasser der Bille bedroht. Feuerwehren und das Technische Hilfswerk bauten Dämme aus Sandsäcken und pumpeten über mehrere Tage das Wasser ab. Nun wurde an der Grander Wassermühle ein Hochwasserschutz errichtet, um das historische Gebäude in der Zukunft schützen zu können. Im denkmalgeschützten Ensemble wird auch das Mühlenrad erneuert und soll als Schaurad wieder in Betrieb gehen. ■ (JPG)





# DU SUCHST EINEN NEUEN JOB ALS BAGGERFAHRER?



## KOMM IN UNSER TEAM!

Baggerfahrer (m/w/d)  
für die Bereiche  
Sielbau und Erdbau

Bewirb dich einfach unter  
**01712155007**  
oder unter  
**info@zingelmann-trittau.de**

### Deine Vorteile

- moderner, digitaler Arbeitsplatz
- Verdienst nach Tarif plus Erfahrung
- Arbeitskleidung wird gestellt
- Firmenfahrzeug und Fahrtgeld
- u.v.m.

### Dein Profil

- Abgeschlossene Berufsausbildung zum Tiefbauer
- Berufserfahrung in der Baubranche
- Teamfähigkeit und Verantwortungsbewusstsein





## Wiederholungstäter gefunden!

**Trittau** – Am 10.08.2023 fand das Donnerstagskönigsschießen des Trittauer Schützenvereins als Generalprobe für das tatsächlich Königsschießen statt. Gleiche Bedingungen - 5 Schuss Kleinkaliber auf 100m, die ersten 2 Schuss sichtbar, die weiteren 3 Schuss verdeckt. Einige der Mitglieder waren sich dabei ziemlich einig und erreichten 47 von 50 möglichen Ringen. Doch die Top3 ließen es sich nicht nehmen, um noch besser mit bis zu 49 Ringen zu sein. Zweiter Donnerstagsritter Lukas König Erster Donnerstagsritter Stefan Ruge Donnerstagskönig Norbert Weber Und wer das vergangene Jahr verfolgt hat, stellt fest, dass Norbert Weber bereits letztes Jahr Donnerstagskönig wurde. ■ (PW)



## Stormarns Sportler und Sportlerin des Jahres holen weitere Weltmeistertitel

Was für ein Auftritt in den USA von Karina Peisker vom TSV Trittau: Freitags ging es per Flugzeug nach Chicago, sonntags wieder zurück - zwischendurch holte die 23-Jährige mal eben mit der deutschen Nationalmannschaft den Weltmeistertitel im Rhönradturnen! Peisker blickt auf ein ereignisreiches Jahr zurück. Im Februar dieses Jahres kürte der Kreissportverband Stormarn gemeinsam mit der Sparkasse Holstein die zweifache Einzelweltmeisterin von 2022 zur Sportlerin des Jahres. Wenige Wochen zuvor begeisterte die angehende Medizinerin beim „Feuerwerk der Turnkunst“ rund 7000 Zuschauer in der Kieler Wunderino-Arena mit einer spektakulären Showeinlage ihrer Rhönradkunst. Gleich zwei Goldmedaillen sicherte sich der amtierende Sportler des Jahres Udo van Stevendaal vom SV Großhansdorf bei den in Hamburg ausgetragenen Triathlon-Weltmeisterschaften. Im Einzelwettbewerb über die Sprintdistanz (750 Meter Schwimmen, 20 Kilometer Radfahren, fünf Kilometer Laufen) holte der 54 Jahre alte Ahrensburger in seiner Altersklasse (M55-59) den begehrten Titel. Die für den TSV Bargteheide startende Bettina Lange (W50-54) freute sich über Silber, ihr Mann Jens Krohn (M65-69) gewann Bronze. Beim sogenannten Mixed-Team-Relay (300 Meter Schwimmen, fünf Kilometer Radfahren und 1,5 Kilometer Laufen - die jeder zu absolvieren hat) gewannen van Stevendaal und Lange in der Staffel gemeinsam mit Nicole Best aus Darmstadt und Matthias Heineke vom TSV Bargteheide ebenfalls WM-Gold. Van Stevendaal: „Einen Einzelwettbewerb zu gewinnen, ist schon großartig. Aber der WM-Sieg gemeinsam als Team ist ein unbeschreibliches und unvergessliches Erlebnis.“ ■ (HB)

Anzeige



04154 - 8 98 12 10      info@bauland-24.com

Eichenweg 6, 22946 Dahmker

### Unsere Tätigkeiten

Bauleitverfahren  
Projektierung  
Vermarktung

### Wir kaufen

Resthöfe  
Bauland  
Bauerwartungsland



## Schönberger hilft weiter unermüdlich im Ahrtal

**Schönberg** – Torsten Püst hat bereits unzählige Male im Ahrtal nach dem Hochwasser beim Wiederaufbau geholfen. Seine Hilfsbereitschaft hat auch nach zwei Jahren kein Ende gefunden und so startete von Schönberg aus ein 40 Tonner mit Baustoffen. Über Sponsoren hat Torsten die Baustoffe für eine betroffene Familie im Ahrtal organisiert. Die Spedition Bode aus Reinfeld brachte die Baustoffe dann zu den freud-estrahenden Empfängern. Aber der Schönberger organisiert nicht nur die Hilfstransporte, er fährt auch ins Ahrtal und ist seit dem Hochwasser vor zwei Jahren immer wieder aktiv beim Wiederaufbau mit seinen handwerklichen Fähigkeiten dabei.

▪ (JPG)



45. Jahre Tagesmutter! Vom 01.08.1978 bis 01.08.2023 betreute Doris Geisler - Voss unzählige Kinder und bereitete diese mit einer liebevollen Art auf den weiteren Lebensweg vor. Am heutigen Tag gratulieren wir herzlichst zum 45. Jubiläum und dieser außerordentlichen Leistung!



Anzeige

*Die schönsten Erinnerungen sind die,  
die einem ein Lächeln ins Gesicht zaubern.*

Sich von einem geliebten Menschen zu verabschieden, fällt schwer.  
Die Gefühle fahren Achterbahn, nichts ist mehr, wie es war.

Wir gehen den Weg mit Ihnen GEMEINSAM, unterstützen Sie dabei,  
die Wünsche Ihres geliebten Menschen zu erfüllen und behalten  
auch immer im Blick, was SIE gerade brauchen.

Und wenn Sie sich mit einem Lächeln an die Zeit des Abschieds  
zurück erinnern können, ist ein großer und wichtiger Schritt für die  
vor Ihnen liegende Zeit getan.

**Was wir tun, tun wir mit Herz.**

Büro Kirchenstraße 32, 22946 Trittau  
Telefon 04154 / 842 80 70  
Webseite [www.bestatterintrittau.de](http://www.bestatterintrittau.de)

BESTATTUNGEN  
HAHNHEIDE





## Deutsche Meisterschaften Rhönradturnen TSV Trittau von 1899 e.V. Amelie Berndt turnt sich weiter an die Spitze

Ende Juni fanden in Berlin die Deutschen Meisterschaften im Rhönradturnen statt. Vier Turnerinnen hatten sich qualifiziert und gingen für Trittau an den Start. Blanka Nickau und Linda Steuber traten in der Altersgruppe der 15/16-jährigen an. In dieser Gruppe sind die Anforderungen an die Turnerinnen hoch. Zur Konkurrenz gehören unter anderem Turnerinnen des Deutschen Bundeskaders, die im nächsten Jahr die Möglichkeit haben an WM-Qualifikationen teilnehmen zu können. Linda landete mit einer guten Spiralekür, einem guten Sprung und einem Nervositäts-Fehler im Geradeturnen auf einem tollen 17. Platz der 24 besten Turnerinnen Deutschlands. Blanka turnte in diesem extrem starken Starterfeld einen hervorragenden Wettkampf und zeigte vor allem ihre Klasse im Sprung und in der Spiralekür. Im Sprung sicherte sie sich mit einem sensationellem Aufbücken und einem tollen Salto direkt in den Stand den viertbesten Sprung aller 24 besten Turnerinnen Deutschlands. Damit verpasste sie das Finale um 0,05 Punkte zwar knapp, macht jedoch Hoffnung auf das nächste Jahr. Insbesondere, da Blanka bereits an schwierigeren Sprüngen für die nächste Saison übt. Im Mehrkampf landete sie insgesamt auf Platz 13. Mit viel Potenzial für das nächste Jahr, indem Blanka und Sandra insgesamt die Schwierigkeiten deutlich aufstocken wollen. Der Trainingsplan wurde hierfür langfristig aufgelegt und viele Schwierigkeiten sind bereits fast sicher, werden aber erst für die nächste Saison in die Übungen kommen. Für Louisa Berndt, Altersklasse 12, war es der erste Wettkampf auf Bundesebene. Louisa zeigte kaum Nervosität und turnte ihre Übungen in Gerade, Spirale und Sprung wie „eine Große“ souverän durch. Unser kleiner Champion schaffte es auf den, für uns alle sensationellen, 5. Platz. Spannend wurde es bei Amelie Berndt im Feld der 13/14-jährigen. Für Amelie ging es nach dem 1. Platz auf den Norddeutschen Meisterschaften nun um einen weiteren Platz auf dem Treppchen, denn die drei besten Turnerinnen dieser Altersklasse haben die Möglichkeit einen der begehrten Plätze im Junioren Bundeskader zu bekommen. In der ersten Disziplin, dem Spiraleturnen, sicherte sie sich mit der zweithöchsten Wertung 6,60 Punkte. Die sonst so sichere zweite Disziplin, das Geradeturnen, wurde für den Trittauer Fan-Block zum Krimi: Bei einem, sonst von ihr immer sicher geturnten Element, das in über zwei Metern Höhe auf dem Rad geturnt wird, stürzt Amelie durch die Reifen ins Rad. Zum Glück landete sie sicher auf beiden Beinen und blieb unverletzt. Trotz des Sturzes turnte sie ihre Gerade-Übung fast fehlerfrei weiter, doch ihr und unser aller Traum vom Platz im Bundeskader schien damit erloschen. Durch den Sturz gingen wichtige Punkte im starken Feld der Favoritinnen für sie verloren. Als dritte Disziplin stand nun noch der Sprung bevor. Zwei Sprünge dürfen gezeigt werden, von denen der Bessere in die Wertung eingeht. Die Enttäuschung über den unnötigen Sturz noch im Gedächtnis, misslang der erste Sprung vollends. Amelie wäre aber nicht so weit gekommen, wenn sie nicht diesen unerschöpflichen Ehrgeiz hätte. Sie meisterte den zweiten Sprung zwar nicht perfekt, holte aber trotz allem die dritthöchste Wertung. Ja, leider muss man im Leistungssport auch lernen, dass nicht immer alles „rund läuft“, nicht mal in einem runden Rhönrad. Für Amelie, ihre Trainerin Sandra und uns allen, die wir mitgereist sind, war nach diesem, mit vielen Emotionen verbundenen, Wettkampf die Freude am Ende aber doch sehr groß: Amelie schaffte es, trotz des Sturzes, auf den 3. Platz! Sensationell! Die Chance auf einen Platz im Kader war wieder da! Trainerin Sandra Trepte ist sehr stolz auf alle vier Schützlinge. Es ist das erste mal, dass sie gleich vier Turnerinnen zu den deutschen Meisterschaften gebracht hat. Dabei qualifizierten sich Louisa, Amelie, Blanka und Linda über die regionalen Meisterschaften zu den Norddeutschen Meisterschaften und weiter zu den Deutschen Jugendmeisterschaften. Wir sind gespannt, aller guten Dinge sind drei! Amelie Berndt wäre, neben Nikolai Ruschmeyer und der amtierenden Weltmeisterin Karina Peisker, die Dritte vom TSV Trittau im Deutschen Bundeskader.

Frauke Kramm Spartenleitung Turnen TSV Trittau von 1899 e.V. Bild: Manuel Möller





## “Sag doch einfach, wir fahren Golf!“

Wer sich gern an diesen Werbespot aus den 80er Jahren erinnert, wird den Golf 1, den die Trittauerin Tanja Zingelmann am Wochenende auf dem Eifel Rallye Festival über die Strecke bewegte, lieben. Nichts erinnert mehr an die ehemals pinke Lackierung, die dem Klassiker einst den Spitznamen „Miss Piggy“ und einigen Spott einbrachte. Heute ist der Golf aus dem Jahr 1977 eine originalgetreuer Nachbau des Autos, das der Ex-Europameister von 1979, Klaus-Joachim „Jochi“ Kleint in den 70er Jahren äußerst erfolgreich im Rallyesport einsetzte. Vier Karossen und diverse mühsame Ersatzteilsuchen später, stimmt endlich fast alles. Als dann der kultige Kaugummi-Werbeaufdruck des Originals noch ergänzt wurde, erfüllte der 143 PS-Golf den Ansprüchen, die an eine sogenannte Replica gestellt werden.

Tanja Zingelmann, die in den 80er und 90er Jahren selbst erfolgreich an Rallyes teilgenommen hat, ist mit ihrem Sohn Corbian, einer vierköpfigen Service-Crew und dem frisch überholten Golf gern der Einladung der Organisatoren des Eifel Rallye Festivals gefolgt. Ein glücklicher Zufall wollte es, dass kurzfristig noch ein Startplatz frei wurde und damit zwei weitere Vertreter aus dem Norden anreisen. Diedrich Bahrenburg und sein Beifahrer Stefan Heer (MSC Trittau) bezogenden den Platz neben der „Golf-Crew“ und brachten Diedrich Bahrenburgs schicken grünen Ford Escord RS 2000 als einen der Vorwagen auf die Strecke. Alle waren voll des Lobes für die Veranstaltung und hatten eine sehr gute Zeit. Eine Wiederholung ist also nicht ausgeschlossen.

▪ (JPG)



Anzeige

## 2. TRITTAUER AUFSITZRASENMÄHERRENNEN



**WANN? 03.10.2023**

**WO? NÄHE 22946 TRITTAU**

**ANMELDUNG BEI DIETMAR RETTKE**

**0151 - 43114140**

**RETTKE@LIVE.DE**



**MEHRERE KLASSEN | GROSSE STRECKE | RASENRENNEN**

**SCAN ME**



## Nachwuchskräfte der Kreisverwaltung starten in die Ausbildung

Für 14 neue Nachwuchskräfte begann am 1. August 2023 die Ausbildung beziehungsweise der Vorbereitungsdienst beim Kreis Herzogtum Lauenburg. Mit Nele Cords (Groß Grönau) und Melanie Steinhagen (Königsfeld) sind erneut zwei duale Studentinnen der Sozialen Arbeit dabei, die im Oktober ihr duales Studium beginnen. „Zum Ausbildungsstart 2021 hatte die Kreisverwaltung erstmals das duale Studium Soziale Arbeit angeboten“, berichtet Michaela Paap, stellvertretende Ausbildungsleiterin der Kreisverwaltung. „Der duale Studiengang ist bei Bewerberinnen und Bewerbern gefragt, so dass wir regelmäßig alle Plätze vergeben können. Perspektivisch erwarten wir gerade im Sozialbereich einen konstant hohen Personalbedarf, so dass wir auch in diesem Jahr wieder zwei Studienplätze anbieten konnten.“ Anne Seel (Ziethen), Alicia Kosiol (Mustin), Paul Penner (Geesthacht) und Leonie Therese Schulz (Meddewade) erhielten von Landrat Dr. Christoph Mager ihre Ernennungsurkunden zu Kreisinspektoranwärterinnen und Kreisinspektoranwärtlern. Damit beginnt für sie der sogenannte Vorbereitungsdienst und das dreijährige duale Studium zum Bachelor of Arts „Allgemeine Verwaltung/Public Administration“. Auch Pauline Dibbern (Hornbek) und Ramon Sandrock (Geesthacht) erhielten von Landrat Dr. Christoph Mager ihre Ernennungsurkunden zur Kreisobersekretärin sowie zum Kreisobersekretär und starten damit in ihren zweijährigen Vorbereitungsdienst für Laufbahngruppe 1. Merle Michl (Groß Sarau), Ben Michl (Groß Sarau), Olimpia Glówczyk (Kittlitz), und Nina Warncke (Mustin) beginnen ihre Ausbildung zu Verwaltungsfachangestellten. Kai Prenner (Geesthacht) und Mats Broder Fischer (Geesthacht) starten Ihre Ausbildung zu Forstwirten in den Kreisforsten Herzogtum Lauenburg. Die neuen Auszubildenden und Studierenden konnten sich zuvor in einem mehrstufigen Auswahlverfahren gegen zahlreiche Mitbewerberinnen und Mitbewerber durchsetzen. Bei der Begrüßung der Nachwuchskräfte betonte Landrat Dr. Christoph Mager, dass von einer gut und zuverlässig arbeitenden Verwaltung auch das Vertrauen in den Staat fördere und damit Auswirkungen auf die Stimmung im Land haben kann. Daran mitzuwirken sei eine anspruchsvolle aber auch gewinnbringende berufliche Perspektive. Die Kreisverwaltung wolle möglichst alle Auszubildende übernehmen – so seien allen ausgelernten Kräften in diesem Jahr Weiterbeschäftigungsangebote gemacht worden, die mit einer Ausnahme auch angenommen wurden. Die Ausbildungszeit startet zunächst mit zwei Willkommenswochen zum Kennenlernen der Verwaltung, der neuen Kolleginnen und Kollegen sowie der Nachwuchskräfte der letzten Jahrgänge. Hierfür wurde ein abwechslungsreiches Programm entworfen. Es stehen unter anderem Besuche der Außenstellen der Kreisverwaltung sowie verschiedene Einführungskurse zu EDV-Themen und Service-Schulungen auf dem Plan. Stellvertretende Ausbildungsleiterin Michaela Paap: „Auch in diesem Jahr stellte sich die Kreisverwaltung dem Wettbewerb um weitere Nachwuchskräfte zu gewinnen. Ich freue mich, dass sich unsere neuen Nachwuchskräfte für eine abwechslungsreiche Zukunft beim Kreis Herzogtum Lauenburg entschieden haben. Gemeinsam werden sie generationsübergreifend die Kreisverwaltung der Zukunft prägen. Die Bewerbungsphase für den Ausbildungs- bzw. Studienbeginn 2024 ist bereits in vollem Gange. Bewerbungen sind noch bis zum 30. September 2023 möglich.“ Mit der Begrüßung der neuen Nachwuchskräfte findet traditionell auch die Ausbildung der Vorjahrgänge ihren Abschluss: Aline Brandt, Karina Luisa Schudde, Stella-Maris Stöltling und Lucas Kaiser haben ihre Ausbildung zu Verwaltungsfachangestellten erfolgreich beendet. Aline Brandt und Lucas Kaiser werden den Fachdienst Ordnung verstärken. Karina Luisa Schudde wird im Fachdienst Finanzen, Organisation und Informationstechnik eingesetzt. Stella-Maris Stöltling wird den Fachdienst Straßenverkehr verstärken. Nils Göhrs, Timm Haßler und Philip Constanz haben ihre Ausbildung zum Forstwirt erfolgreich beendet. Nils Göhrs und Timm Haßler werden im Fachdienst Kreisforsten übernommen. Den Vorbereitungsdienst als Kreisinspektoranwärter abgeschlossen hat Jan Grote. Er beginnt seine Laufbahn im Fachdienst Abfall und Bodenschutz sowie im Fachdienst Verwaltung, Steuerung und Liegenschaften. Landrat Dr. Christoph Mager ehrte Aline Brandt, Karina Luisa Schudde und Lucas Kaiser für besonders guten Leistungen während der Ausbildung sowie Phillip Constanz für die beste Holzernteprüfung mit einem Buchpräsent.



Die Kreisverwaltung wolle möglichst alle Auszubildende übernehmen – so seien allen ausgelernten Kräften in diesem Jahr Weiterbeschäftigungsangebote gemacht worden, die mit einer Ausnahme auch angenommen wurden. Die Ausbildungszeit startet zunächst mit zwei Willkommenswochen zum Kennenlernen der Verwaltung, der neuen Kolleginnen und Kollegen sowie der Nachwuchskräfte der letzten Jahrgänge. Hierfür wurde ein abwechslungsreiches Programm entworfen. Es stehen unter anderem Besuche der Außenstellen der Kreisverwaltung sowie verschiedene Einführungskurse zu EDV-Themen und Service-Schulungen auf dem Plan. Stellvertretende Ausbildungsleiterin Michaela Paap: „Auch in diesem Jahr stellte sich die

Kreisverwaltung dem Wettbewerb um weitere Nachwuchskräfte zu gewinnen. Ich freue mich, dass sich unsere neuen Nachwuchskräfte für eine abwechslungsreiche Zukunft beim Kreis Herzogtum Lauenburg entschieden haben. Gemeinsam werden sie generationsübergreifend die Kreisverwaltung der Zukunft prägen. Die Bewerbungsphase für den Ausbildungs- bzw. Studienbeginn 2024 ist bereits in vollem Gange. Bewerbungen sind noch bis zum 30. September 2023 möglich.“ Mit der Begrüßung der neuen Nachwuchskräfte findet traditionell auch die Ausbildung der Vorjahrgänge ihren Abschluss: Aline Brandt, Karina Luisa Schudde, Stella-Maris Stöltling und Lucas Kaiser haben ihre Ausbildung zu Verwaltungsfachangestellten erfolgreich beendet. Aline Brandt und Lucas Kaiser werden den Fachdienst Ordnung verstärken. Karina Luisa Schudde wird im Fachdienst Finanzen, Organisation

und Informationstechnik eingesetzt. Stella-Maris Stöltling wird den Fachdienst Straßenverkehr verstärken. Nils Göhrs, Timm Haßler und Philip Constanz haben ihre Ausbildung zum Forstwirt erfolgreich beendet. Nils Göhrs und Timm Haßler werden im Fachdienst Kreisforsten übernommen. Den Vorbereitungsdienst als Kreisinspektoranwärter abgeschlossen hat Jan Grote. Er beginnt seine Laufbahn im Fachdienst Abfall und Bodenschutz sowie im Fachdienst Verwaltung, Steuerung und Liegenschaften. Landrat Dr. Christoph Mager ehrte Aline Brandt, Karina Luisa Schudde und Lucas Kaiser für besonders guten Leistungen während der Ausbildung sowie Phillip Constanz für die beste Holzernteprüfung mit einem Buchpräsent.

▪ (PM)

Anzeige

*Portugiesische Weine in Trittau*



**Adega Exclusiva**  
*Erlesene Weine aus Portugal*

- Rotweine
- Weißweine
- Vinho Verde
- Rosé
- Schaumweine
- Portweine
- Geschenkartikel
- Weingrosshandel
- Online Shop
- Weinreisen

☎ 0176-57023344 | 04154-7954782  
✉ info@adega-exclusiva.com

Adega Exclusiva  
Großenseer Str. 7  
22946 Trittau

WWW.ADEGA-EXCLUSIVA.COM





# 15 generalistisch ausgebildete Pflegefachkräfte feiern ihr Examen / Von ihnen werden 13 übernommen und als examinierte Pflegekräfte auf verschiedenen Stationen des St. Adolf-Stiftes im September anfangen

Der zweite Kurs im Krankenhaus Reinbek hat seine „generalistische Pflegeausbildung“ abgeschlossen. Die Azubis wurden nach einem neuen Curriculum unterrichtet und dürfen nun als so genannte „Pflegefachfrau“ bzw. Pflegefachmann in allen Bereichen der Pflege – sei es in der Kranken-, Kinder- oder Altenpflege – tätig werden. Am Freitag (18.8.2023) wurden nach einem Gottesdienst feierlich in der Aula die Zeugnisse überreicht. Schulleiterin Christiane Behrschmidt freut sich: „Es ist die erste Examensfeier seit 2019, die wir wieder regulär begehen können: Alle Familien und Ausbilder:innen waren herzlich eingeladen, es gab keine Personenbeschränkung, wie schön für alle!“ Die Absolvent:innen bekamen von Pflegedirektor Nils-Michael Wulf, Personalleiterin Ines Kerßenfischer und Kursleiterin Martina Andersson einen Rucksack aus nachhaltigen Materialien als Geschenk überreicht. Wulf verkündete dann auch bei der Examensfeier vor rund 60 Gästen: „Wir freuen uns, dass wir 13 von Ihnen übernehmen können und Sie dem St. Adolf-Stift gern erhalten bleiben. Die ausgewählten Stationen und Funktionsdienste freuen sich schon sehr auf ihre Nachwuchs-Pflegekräfte.“ Kursleiterin Martina Andersson erklärt: „Hinter unseren Auszubildenden liegen 3

Jahre mit mehr als 2100 Theorie- und 2500 Praxisstunden, in denen sie auf ihre Tätigkeit in der Pflege von kranken, alten und jungen Menschen vorbereitet wurden. Eine praktische Prüfung, drei schriftliche und eine mündliche Prüfung mussten bestanden werden, um die Berufsbezeichnung Pflegefrau oder Pflegefachmann tragen zu dürfen.“ Sie betont, dass die generalistische Ausbildung durch die enge Verzahnung von Theorie und Praxis auch eine engere Abstimmung zwischen den Praxisanleiterinnen und den Lehrkräften fördert: „So werden nach einem Theorieblock in der Schule zunächst die gelernten Inhalte in Praxisübungen mit den zentralen Praxisanleiterinnen in unserem Skills Lab vertieft bevor es in den echten Praxiseinsatz auf die Station geht. Wir merken schon jetzt, dass die vielen Anleitungen in der Praxis zu einer größeren Sicherheit im Umgang mit Patienten führen.“ Durch die Einführung der Generalistik lernen in der Schule zukünftige Pflegekräfte eines Krankenhauses auch gemeinsam mit denen, die bei einem ambulanten Pflegedienst oder auch einem Pflegeheim beschäftigt sind. Dafür wurden Kooperationsverträge geschlossen. Behrschmidt: „Wir haben bereits eine sehr gute Zusammenar-

Fortsetzung nächste Seite

Anzeige

## SONNE IST GEIL! Photovoltaik nur von „Onemore-Energy“

Kostenloser Zugang zum saubersten und preiswertesten Strom gefällig? Egal ob als Privatperson mit Einfamilienhaus oder Unternehmer mit mehreren tausend Quadratmetern Nutzfläche, mit „Onemore-Energy“ findet sich immer die beste Lösung, für das Klima und den Geldbeutel.

### Klingt das nicht nach Sonne ist geil?

Geil ist auch die – Null Stress Mentalität – unserer sympathischen Sonnenanbeter. Als Full-Service-Partner in Sachen „Green Energy“ kümmert sich „Onemore-Energy“ um alles, was für

den künftigen Besitzer einer klimaschützenden Photovoltaikanlage Stress bedeuten könnte. Planung, Einholung aller nötigen Genehmigungen, Finanzierung, Installation und Wartung: alles aus einer Hand und stressfrei.

### Und: Klingt das nicht geil?

2016 gegründet, ist „Onemore-Energy“ eine echte Größe im Bereich Photovoltaikanlagenbau. Als regionaler Anbieter für Schleswig-Holstein und Hamburg sind unsere Energieexperten fachlich kompetente Ansprechpartner für den ganzen Norden. Für

Ihre Photovoltaikanlage liegen alle Komponenten zur Installation bereit. „Onemore-Energy“ garantiert nach Beauftragung eine Bauzeit von nur 3 Monaten.

### Ihre kompetente Ansprechpartner stehen bereit, um auch für Sie die Sonne erstrahlen zu lassen.

Nun trennen Sie nur noch ein Anruf oder eine E-Mail von einem zeitnahen Termin, der Ihre Stromkosten um ein Vielfaches günstiger gestalten wird. Die fachkundige Beratung bei Ihnen vor Ort ist selbstverständlich unverbindlich und kostenfrei.

Werden Sie jetzt Klimaheld, um anschließend auch sagen zu können: Sonne ist geil!



Marcel Held



Carsten Heysen



Kevin Maczynski



Jan Dau

☎ 0800 - 370 0320  
passt@sonne-istgeil.de · onemore-energy.de

**SONNE IST GEIL!**

PHOTOVOLTAIK-ANLAGEN VON ONE MORE ENERGY

- ✓ IHR REGIONALER ANBIETER.
- ✓ SOFORT STARTKLAR.
- ✓ SAUBERE SACHE.
- ✓ PASST!

**JETZT TERMIN VEREINBAREN!**  
**0800 - 370 0320**

☎ 0800 - 370 0320    ✉ passt@sonne-istgeil.de    🌐 onemore-energy.de

**ONE MORE ENERGY**



beit mit den Mitarbeitern von stationären Pflegeeinrichtungen und ambulanten Pflegediensten der Region etabliert. Denn diese senden ja nicht nur ihre Auszubildenden zu uns in den Unterricht, sondern die am Krankenhaus angestellten Nachwuchspflegekräfte absolvieren ihre Pflichteinsätze auch dort, um in alle Bereiche der Versorgung von hilfebedürftigen Menschen hineinschnuppern zu können.“ Zur neuen Ausbildung gehörten insgesamt ein Orientierungseinsatz am Anfang beim eigenen Arbeitgeber sowie über die 3 Jahre verteilt 5 Pflichteinsätze in der Akut-, Stationären Langzeitpflege, Ambulanten Pflege, Pädiatrischen und Psychiatrischen Pflege. Zum Schluss folgen ein Vertiefungs- sowie Wahleinsatz, der die Entscheidung für den zukünftigen Schwerpunkt der pflegerischen Tätigkeit stärken soll. Schon jetzt für 2024 bewerben Die nächste Ausbildung beginnt am 1. September 2023. Schon jetzt können sich Interessierte für den Ausbildungsstart am 1. März 2024 am Krankenhaus Reinbek bewerben. Behrschmidt: „Wer einen Beruf sucht, bei dem man sich sozial engagiert, mit Menschen arbeitet und auch in einem Team, für den ist der Pflegeberuf eine gute Chance, seine Vorlieben zusammen zu bringen.“ Außerdem bietet die Pflege sehr gute Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten, zunehmend auch am hauseigenen Campus für Gesundheitsberufe auf dem Krankenhausgelände sowie für ein Studium an Universitäten und Fachhochschulen. Voraussetzung für eine Bewerbung ist der Mittlere Schulabschluss oder Abitur, ein Mindestalter von bevorzugt 17 Jahren sowie eine körperliche Grundfitness und seelische Ausgeglichenheit. Tag der offenen Tür in der Pflegeschule Schulleiterin

Christiane Behrschmidt sagt „Bei unseren Tag der offenen Tür unter dem Motto „Deine Zukunft. Ganz nah.“ am 27. November 10 bis 14 Uhr können Interessierte die Räumlichkeiten, zukünftige Kolleginnen und Lehrerinnen kennen lernen und viele Fragen rund um den Pflegeberuf stellen.“ Mehr Informationen unter: <https://www.krankenhaus-reinbek.de/campus>

■(PM)



Anzeige

# GRÜNLAND®

GalaBau · Zertifizierte Baumpflege · Pflasterarbeiten

## Seit über 26 Jahren Ihr Spezialist für den Außenbereich.

 **RASEN:** Neuanlage und Pflege (Angebot 2023).

 **GARTENPFLEGE:** Einzeltermine oder im Abo.

 **HECKENSCHNITT:** Gehölz- und Heckenschnitt.

 **PFLASTERARBEITEN:** Natur und Kunststein.

 **VERFUGUNG:** Wasserdurchlässig, feste Fuge.

 **BAUMPFLEGE:** Zertifizierter Fachbetrieb!

 **BAUMUNTERSUCHUNG:** Zustandsbericht. Beachten Sie Ihre Verkehrssicherungspflicht!

 **GESTALTUNG – SICHTSCHUTZ – ZÄUNE – WPC – uvm.**

 **Sichern Sie sich jetzt Ihren Termin!**

**Anruf zum Nulltarif: 0800 - 242 3333**

**[www.gruenland-info.de](http://www.gruenland-info.de) – [mail@gruenland-info.de](mailto:mail@gruenland-info.de)**

Grünland GmbH & Co. KG, Bgm.-Hergenhan-Str. 2, 22946 Trittau  
04154 - 8981130

## Erneut Rekordergebnisse bei den Stormarner Störchen

Mit 49 Storchenpaaren begann die Storchen-saison 2023 mit 4 Paaren mehr als im letzten Jahr mit einem neuen Jahrhundertrekord. Der bisherige Rekord von 2021 mit 48 Paaren wurde damit eingestellt. In diesem Jahr gibt es allerdings nicht nur bei den Storchenpaaren einen neuen Jahrhundertrekord, sondern auch beim Nachwuchs. Mit 79 Jungen (Vorjahr 72) sind in Stormarn so viele Junge groß geworden wie nie zuvor seit Beginn der Aufzeichnungen und das, obwohl der Bruterfolg von 1,6 Jungen pro Storchenpaar lediglich erneut durchschnittlich war. Das Storchenjahr begann zunächst optimal. Viele Störche hatten auf ihre Nester zurück gefunden. In den ersten Lebenswochen passte das durchwachsene Wetter und es gab genug Regenwürmer für den geschlüpften Nachwuchs. Probleme gab es dann mit der sehr heißen und trockenen Phase im Mai und Juni. Für die Spätbrüter, deren Junge erst Mitte / Ende Mai geschlüpft waren, gab es nicht genug Regenwürmer. Das führte unweigerlich zu Verlusten. Die Storchenpflegestation im Wildpark Eekholt musste in diesem auch mehrfach aufgesucht werden. In Neritz mussten die beiden Jungen aus dem Nest entnommen werden, nachdem ein Altstorch tödlich verunglückt war und der verbleibende Storch die beiden Jungen nicht durchgebracht hätte. Beide wurde in der Pflegestation des Wildparks Eekholt betreut und inzwischen ausgewildert. Nicht soviel Glück hatten dagegen die frisch geschlüpften Jungstörche in Stellau. Ein Altstorch war gegen eine Stromleitung geflogen und gestorben. Bis es gelungen war den toten Altstorch einem Nest zuzuordnen waren die sehr kleinen Jungen bereits gestorben. Auch einer der Tremsbüttler Störche ist nach einer Kollision mit der Oberleitung der DB zwischen Bargtheide und Bad Oldesloe umgekommen. Ein abgestürzter Jungstorch aus Grönwohld wurde von den Storchenbetreuern nach Eekholt gebracht und ein Altstorch in Zarpn aus einem Güllebehälter gefischt, gewaschen und gefönt, beide überlebten. Neu hinzugekommen sind in diesem Jahr Storchenpaare in Zarpn, Grande, Eichede, Bargfeld-Stegen Hartwigsahl, Poggensee, Bargtheide bei Andresen und auch Hoisdorf. In dem Nest auf dem Bauernhaus in Hoisdorf sind von 1971 bis 2000 insgesamt 50 Junge groß geworden. Danach war das Nest verwaist. Die Eigentümerfamilie hat sich aber nicht entmutigen lassen und das Nest regelmäßig wieder hergerichtet. In diesem Jahr wurde die Ausdauer mit einem Storchenpaar belohnt. Von zwei Jungen ist eines flügge ge-

worden. Und so sehen die einzelnen Nachwuchszahlen aus: Bargfeld-Stegen Hartwigsahl 2, Bargfeld-Stegen Tonnenteich 2, Bargfeld-Stegen Mittelweg 0 und 1, Bargfeld-Stegen Wilhelmshöhe 1, Bargfeld-Stegen Elmenhorster Str. 2 u. 3, Bargtheide Andresen 0, Bünningstedt 0, Braak Hof Adolf 2, Delingsdorf 1, Eichede 1, Fischbek-Mönkenbrook 2, Grande 4, Grönwohld 1, Groß Barnitz 0, Hammoor 2, Heilshoop 3, Hoisdorf 1, Jersbek Lange Reihe 2, Jersbek Hartwigsahler Weg 2, Klein Wesenberg 1, Köthel 2, Kronshorst 2 und 3, Langelohe 1, Lasbek-Dorf 3, Lütjensee 0, Meddewarde 1, Meilsdorf 3, Mollhagen 1, Neritz (2), Papendorf 2, Poggensee 0, Rethwischfeld 1, Rümpel 3, Seefeld 2, Spreng 2, Stellau 0, Stemwarde 3, Sühlen 4, Tangstedt Wilstedt 3, Tangstedt Fahrenheitst 0, Todendorf 2, Tremsbüttel 0, Vinzier 2, Westerau 2, Wiemerskamp 2, Zarpn 2 Die durch die NABU-Storchengebietsbetreuer jährliche durchgeführte Kontroll- und Instandhaltungstour der Storchenester findet voraussichtlich am 16.09. statt. Bei der mit finanzieller Unterstützung der Sparkassen-Kulturstiftung Stormarn durchgeführten Tour werden wieder etwa 10 – 15 Storchenester kontrolliert und gereinigt bzw. saniert. Dabei wird im Abstand von 3 Jahren das stark verdichtete Nistmaterial von den Horsten abgetragen und mit Holzhackschnitzeln wieder aufgefüllt, wodurch Nässe in den Nestern besser abgeleitet wird. Außerdem wird die Unterkonstruktion auf Tragfähigkeit überprüft und es werden eingeschleppte Fremdkörper wie Plastikfolie und Schnüre entfernt, die eine Gefahr für die Störche darstellen könnten.



■(NABU)

Anzeige

# LACKIERUNG

## LÜTJENSEE

### Karosserie-, Lackier- und Kfz-Werkstatt

Ob Teil- oder Komplett-Lackierung, in unserer eigenen Lackiererei ist Ihr Fahrzeug in besten Händen

Bosch Car Service Hermann Müller GmbH

04154 72 76

22952 Lütjensee • Hamburger Str. 43



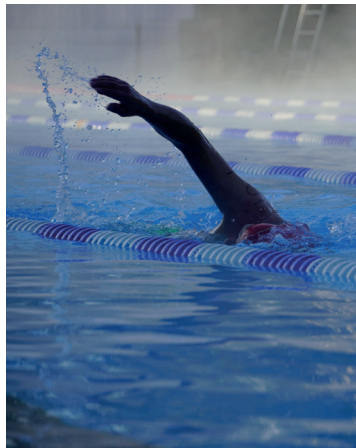


# Trittau Online 12 Stunden Teamschwimmen 2023

**Trittau** – Am 02.09.2023 fand das Trittau Online 12 Stunden Teamschwimmen im Freibad Trittau statt. Auf 6 Bahnen schwammen die 12 Teams von 08:00 Uhr bis 20:00 Uhr und hatten am Ende wahnsinnige 384,4 Kilometer geschwommen. Am Beckenrand wurden die Teams ordentlich angefeuert. Der Musikzug Feuerwehr Trittau und die Bands Turtles, Nevertheless, Düvels und Elbmafia sorgten für musikalische Unterhaltung. Die Zuschauer konnten sich bei Grillwurst und Pommes von der Freiwilligen Feuerwehr und kühlen Getränken vom Kioskbetreiber Alexander Hilger stärken. Außerdem bot Peter Raukuttis von den Fischeichen Raukuttis in Hoisdorf Räucherfisch, selbstgemachte Fischfrikadellen im Brötchen und Lachs- und Matjesbrötchen den Besucher an. Durch zahlreiche Spender, die im Vorfeld das Event unterstützten, konnten am Ende jeweils 1000 € an die DLRG Stormarn, den Naturkindergarten Hamfelde und das Tierheim Großhansdorf übergeben werden. Bei der Siegerehrung in den Abendstunden zeigte sich in den freudestrahlenden Gesichtern auch die Erschöpfung.

1. Reinbeker Krebse  
1010 Bahnen , 50500m
2. Dicke Enten  
792 Bahnen , 39600m
3. Aqua Helden  
738 Bahnen , 36900m
4. Seepferdchen  
676 Bahnen, 33800m
5. Bleienten von Athletik Trittau  
622 Bahnen, 31100m
6. Polenten  
616 Bahnen, 30800m
7. FFW Großensee | Lütjensee | Trittau  
602 Bahnen, 30100 m
8. FFW Kuddewörde und Friends  
596 Bahnen, 29800m
9. Eiscafe Griem  
552 Bahnen, 27600m
10. Just keep swimming  
540 Bahnen, 27000m
11. Flipper, Flopper und die Bleienten  
496 Bahnen, 24800m
12. Zimmerei Teßmer  
448 Bahnen, 22400m

■(JPG)



Anzeige



**Unser Service:**

- Beratung und Verkauf von Schmuck und Uhren
- Reparaturen von Gold- und Silberschmuck
- Umarbeitungen und Anfertigungen
- Wertgutachten

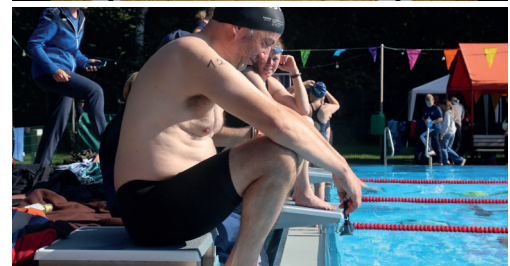







Poststr. 35  
22946 Trittau  
Tel.04154-999206  
www.goldschmiede-steffens.de

**Altgoldankauf**  
Altgold – Schmuckgold – Silber  
Zahngold – Platin - Münzen





# Königseinholung in Trittau von König Oliver „Der Aufstrebende“ zum Königsschießen



**Trittau** – Am 12.08.2023 wurde König Oliver „Der Aufstrebende“ vom Europaplatz zur Königseinholung abgeholt. Mit musikalischer Begleitung des Musikzuges der Freiwilligen Feuerwehr Trittau führte der Weg zum Schützenhaus. Dort fand im Anschluss das Königsschießen statt. Das Ergebnis wurde bis zum Schützenfest noch geheim gehalten. König Oliver „Der Aufstrebende“ erlebte ein spannendes Königsjahr und war nun gespannt darauf, wer zu seinem Nachfolger ernannt wird. ■(JPG)

# Abendserenade zum Schützenfest mit dem Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Hoisdorf auf dem Europaplatz

**Trittau** – Um 21:30 Uhr startete am 18.08.2023 die beliebte Abendserenade auf dem Europaplatz. Zahlreiche Menschen folgten an einem milden Sommerabend klatschend und schunkelnd bei Einbruch der Dunkelheit im Fackelschein den Klängen des Musikzuges der Freiwilligen Feuerwehr Hoisdorf. Bereits seit mehreren Jahren erfreut sich die Abendserenade immer größerer Beliebtheit und ist damit mittlerweile zum offiziellen Startschuss des Schützenfestes geworden. Im Anschluss zogen die Menschen vom Europaplatz zurück zum Schützenplatz. Dort stärkten man sich mit Grillwurst und kühlen Getränken, drehten eine Runde auf den Fahrgeschäften, traf Freunde, Nachbarn und Bekannte bei schönen Gesprächen und brachten im Anschluss im Festzelt die Tanzfläche bei Musik von DJ Oliver Andree zum Beben. ■(JPG)



# Schützenumzug in Trittau



**Trittau** – Am 20.08.2023 startete bei herrlichem Sonnenschein der Schützenumzug. An den Straßen verfolgten die Menschen gespannt den Umzug und lauschten den Klängen der Musikzüge. Im Anschluss ging es zum Schützenplatz, wo die Fahrgeschäfte ausgiebig genutzt wurden und sich die Menschen bei kühlen Getränken und Grillwurst stärkten. DIE TODENDORFER sorgten dann im Festzelt für Partyspaß für Jung und Alt. Somit wurde die Wartezeit auf das Highlight des Tages verkürzt. Um 22:00 Uhr endete das Schützenfest mit einem großen Feuerwerk. ■(JPG)



## Schützenfest endet mit großem Feuerwerk

**Trittau** – Am 20.08.2023 war die Zeit der Feuerwerker am Schützenplatz gekommen. Zuvor wurde das große Feuerwerk, welches das Ende des Schützenfestes einläutet, aufgebaut und letzte Absprachen mit der Feuerwehr getroffen. Gegen 22:00 Uhr war dann der Schützenplatz und die umliegenden Straßen prall gefüllt mit Menschen. Staunend verfolgten die Anwesenden das große Feuerwerk und gaben den Feuerwerkern zum Abschluss mit einem riesigen Beifall zu verstehen, dass er einen richtig guten Job gemacht hat.

■(JPG)



## Sie stellten den Brandschutz sicher

**Trittau** – 30 Feuerwehrleute der Freiwilligen Feuerwehr Trittau stellten zum Feuerwerk am 20.08.2023 den Brandschutz sicher. Hierfür wurde eine Wasserversorgung am Schützenplatz aufgebaut und im Anschluss an das Feuerwerk der umliegende Bereich vorsorglich mit einer Wärmebildkamera auf eventuelle Glutnester kontrolliert.

■(JPG)

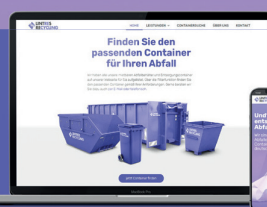


## Und? Wer entsorgt Ihren Abfall?



**Wir liefern passende Container und entsorgen Ihren Abfall**

- |                                                                                                      |                                                                                                     |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------|
|  Aktenvernichtung |  Sperrmüll     |
|  Pappe & Papier   |  Kunststoff    |
|  Holzabfall       |  Metallschrott |
|  Bauschutt        |  Gartenabfall  |



NEU

### Container finden

Auf unserer neuen Webseite sind alle unsere Container aufgelistet. Über die Filterfunktion finden Sie den passenden Container gemäß Ihrer Anforderungen. Gerne beraten wir Sie dazu.

**LINTRES  
RECYCLING**



0800 638 55 99

[www.lintres.de](http://www.lintres.de)





## Halle mit mehreren Fahrzeugen in Vollbrand

**Schönberg** – Am 30.08.2023 ist in einer Halle in der Dorfstraße Ecke Poststraße ein Feuer ausgebrochen. In der Halle befanden sich mehrere Fahrzeuge, die wie die Halle in Vollbrand standen. Schon aus großer Entfernung war die starke Rauchentwicklung sichtbar. Umgehend wurde das Einsatzstichwort auf Feuer 2 erhöht und zahlreiche Einsatzkräfte der Freiwilligen Feuerwehr rückten zur Einsatzstelle an und bekämpften über mehrere Strahlrohre unter Atemschutz die Flammen. Durch den schnellen Einsatz der Feuerwehrleute konnte eine angrenzende Halle geschützt werden. Auch das Feuer wurde zügig gelöscht. Über eine Wärmebildkamera wurden letzte Glutnester aufgespürt und abgelöscht. Verletzt wurde glücklicherweise niemand. Die Polizei hat die Ermittlungen zur Brandursache aufgenommen. ▪(JPG)



Sieben Notfallsanitäter und Notfallsanitäterinnen sind ab dem 01.09.2023 im Kreis Stormarn im Einsatz. Sie haben viel theoretisch und praktisch drei Jahre lang gelernt. Am Ende haben sieben Notfallsanitäter und Notfallsanitäterinnen die Prüfung bestanden und werden in ihrem Beruf in der Zukunft kleinere Wunden versorgen, aber auch Menschenleben in Extremsituationen retten. ▪(JPG)



Anzeige

# Discothek SEH-SIE

★ Bad Oldesloe ★

## Jeden Samstag

ab 21 Uhr



# Geöffnet



## Brand eines Reetdachhauses

(ots) Am 24.08.2023 gegen 22.55 Uhr brach in Niendorf bei Berkenthin in der Straße Borggraben in einem reetgedeckten Wohnhaus ein Feuer aus. Beim Eintreffen der Einsatzkräfte von Polizei und Feuerwehr stand die 200 Jahre alte Reetdachkate bereits im Vollbrand und weitete sich auch auf die ebenfalls reetgedeckte Garage aus. Zum Zeitpunkt des Brandausbruches befand sich eine Person in dem Haus, die zum Glück unverletzt blieb. Die Kriminalpolizei in Ratzeburg hat die Ermittlungen aufgenommen. Der Brandort wurde beschlagnahmt, eine Brandursache steht noch nicht fest. Die Höhe des entstandenen Sachschadens wird auf ca. 500.000 Euro geschätzt. ■(JPG)



## Entstehungsbrand in Lagerhalle

**Bargfeld-Stegen** –Die Freiwilligen Feuerwehren aus Bargfeld - Stegen, Nienwold, Bargtheide und Elmenhorst sowie der Rettungsdienst und die Polizei rückten am 22.08.2023 im Viertbrucher Weg an. In einer Lagerhalle, in der größere Mengen Holz lagerten, kam es zu einem Entstehungsbrand. Anwohner leiteten umgehend erfolgreich erste eigene Löschmaßnahmen ein. Unter Atemschutz wurde die Brandbekämpfung durch die Feuerwehrleute fortgesetzt und letzte Glutnester abgelöscht. Verletzt wurde glücklicherweise niemand. ■(JPG)



Anzeige

# Plehn ■ Partner

## Steuerberatung

■ **Ferdinand Plehn**  
Rechtsanwalt  
Fachanwalt für Steuerrecht

■ **Susanne Hinze**  
Diplom-Kauffrau  
Steuerberaterin

Bahnhofstraße 10  
22946 Trittau

Poststraße 5  
22946 Trittau

Rosenweg 5  
23898 Sandesneben

Tel. 04154 / 8440-0  
Fax 04154 / 8440-21

Tel. 04154 / 8440-0  
Fax 04154 / 8440-31

Tel. 04536 / 1333  
Fax 04536 / 1406

E-Mail: [info@plehn-partner.de](mailto:info@plehn-partner.de)  
Internet: [www.plehn-partner.de](http://www.plehn-partner.de)





## Polizei ermittelt nach Verkehrsunfallflucht

Am 22.08.2023 gegen 22.15 Uhr, ereignete sich auf der L200, Möllner Straße bei Borstorf ein Verkehrsunfall, bei dem ein Fahrzeugführer leicht verletzt wurde. Nach derzeitigen Erkenntnissen befuhr ein 57-jähriger Audi-Fahrer die L200 aus Breitenfelde kommend in Richtung Borstorf. Aus der Gegenrichtung (Borstorf in Richtung Breitenfelde) kam ein unbekanntes Fahrzeug, welches nach Durchfahren einer Kurve teilweise auf der Fahrspur des Audi gelenkt wurde. Der aus dem Kreis Herzogtum-Lauenburg Stammende versuchte einen Zusammenstoß zu verhindern, geriet dabei auf den Grünstreifen und kollidierte anschließend mit einem Baum. Der unbekannte Fahrzeugführer setzte eine Fahrt unvermittelt fort. Der 57 Jahre alte Audi-Fahrer verletzte sich bei dem Unfall leicht und wurde in ein Krankenhaus eingeliefert. Die Polizeistation in Mölln hat die Ermittlungen dieses Unfalls übernommen und bittet den unbekanntem Unfallbeteiligten und ggfs. Unfallzeugen um Kontaktaufnahme unter der Telefonnummer 04542/8099-0.

▪(CL)

Anzeige

**JEDEN MITTWOCH**  
**SCHNITZEL BIS ZUM ABWINKEN**  
**„SATT“**



Kuhdrift 5  
22959 Linau  
Telefon: 04154 / 5774  
[www.dasHanses-Linau.de](http://www.dasHanses-Linau.de)



**Wir sind in Norddeutschland festverwurzelt, auch kulinarisch...**

**Ratsherrn & Paulaner vom Fass**

**REGIONALE PRODUKTE**

**WOHLFÜHLEN & GENIEßEN IN LINAU**

**Das Hanses** 

**Restaurant • Veranstaltung • Catering**




**MEE(H)R VON UNS**

[www.Haifischsepp.de](http://www.Haifischsepp.de)  
Letztes Fischrestaurant vor der Autobahn.  
Glinder Str. 1  
22117 Hamburg





**ES GIBT IMMER GRÜNDE ZUM FEIERN**  
Unser Restaurant bis zu 40 Personen  
Unser Saal für bis zu 120 Personen

**FAMILIENFEIERN**  
**HOCHZEITEN**  
**FIRMENFEIERN**





## FEUERWEHRLEUTE BESEITIGEN ÖLSPUR

**Hoisdorf** – Eine Ölspur entlang der Dorfstraße sorgte am 18.08.2023 für einen Einsatz der Freiwilligen Feuerwehr Hoisdorf. Durch den Regen drohte eine Verunreinigung der Kanalisation und des nahegelegenen Dorfteiches. Glücklicherweise handelte es sich um eine geringe Menge, sodass die Feuerwehrleute mit Ölbindemittel die Ölspur schnell abstreuen und die Kanalisation und den Dorfteich schützen konnten. ▪(JPG)



## Brandschutzerzieher der Gemeinde Steinburg erhalten Feuerlöschtrainer

**Mollhagen** – Die 13 Brandschutzerzieher der Gemeinde Steinburg haben einen Feuerlöschtrainer erhalten. Mit dem Gerät lassen sich Entstehungsbrände realitätsnah simulieren. Das Gerät besteht aus einer Steuerflasche, Gasschlauch mit einstellbarem Druckminderer und der Brandwanne aus Edelstahl-Ein anonymen Spender, die Raiffeisenbank Bargtheide, die Bäckerei Muchow aus Todendorf, Ulf Harders aus Mollhagen, Hanse IT aus Eichede, Blumen Brüggmann aus Eichede und das Team vom Christenhof aus Eichede haben durch ihre Spenden die Anschaffung möglich gemacht. An Schulen, für die Konfirmanden und für Übungen der aktiven Feuerwehrleute und der Jugendfeuerwehr Steinburg soll das Gerät eingesetzt werden. Ebenfalls wurden wasserbetriebene Übungslöcher angeschafft, die sich hervorragend zur Erlernung der Handhabung und Bedienung eines Wasser- bzw. Schaumlöschers eignen. ▪(JPG)

— Anzeige —



100 Jahre Tradition

4 Generationen

- Montag – Freitag: 06:00 – 18:00 Uhr
- Samstag: 06:30 – 13:00 Uhr
- Sonntag: 07:30 – 13:00 Uhr

Alle Backwaren und Feingebäcke werden traditionell in der hauseigenen Backstube hergestellt. Die Liebe zum Handwerk und Produkten steht bei uns im Vordergrund.

Hamburger Straße 16 \*Lütjensee\* 04154/7105

www.bäcker-zingelmann.de

Facebook: Bäckerei Zingelmann Lütjensee

Instagram: zingelmann\_luetjensee



Ihre Anzeige bei Trittau Online

redaktion@trittau-online-magazin.de





## Hassler's Grillpaket

Nackensteaks, mariniert  
 Putensteaks, mariniert  
 Holzfällersteaks  
 Bauch, gewürzt ca. 4 kg- Paket  
 Bratwurst-Mix **55,00 €**

## Grillpaket "Gourmet"

Rindersteaks, mariniert  
 Hähnchenbrust mit Zitronenpfeffer  
 Putensteaks, mariniert  
 Rinderbratwurst ca. 4 kg- Paket  
**80,00 €**



Unsere Produkte sind ohne Laktose, allergene Stoffe, gehärtete Fette, zugesetztes Glutamat, ohne Konservierungs- und künstliche Farbstoffe!  
 Bestellungen bitte einen Tag vorher aufgeben!



## Steaks & Ribs

100g

T-Bone Steak	4,50 €
Porterhouse Steak	4,80 €
Bone in Strip Steak	4,80 €
Rib Eye Steak	5,50 €
Rumpsteak	5,00 €
Hüftsteak	3,50 €
Flank Steak	3,10 €
Prime Ribs	4,80 €
Back Ribs	1,50 €

## Hassler's Dry aged Steaks

T-Bone Steak	0,70 €
Rib Eye Steak	0,65 €
Flank Steak	0,40 €
Rumpsteak	0,70 €



Unsere Produkte sind ohne Laktose, allergene Stoffe, gehärtete Fette, zugesetztes Glutamat, ohne Konservierungs- und künstliche Farbstoffe!  
 Bestellungen bitte einen Tag vorher aufgeben!



## Bratwurstspezialitäten hausgemacht

100g

Kalbsbratwurst mit Trüffel	2,60 €
Geflügelbratwurst	1,80 €
Bratwurst "Merguez"	1,90 €
Chorizo	1,80 €
Galloway- Bratwurst	2,10 €
Chilibratwurst "Mediterran"	1,80 €
Bratwurst- Schnecken	1,80 €
Schinkengriller	1,90 €
Krakauer	1,70 €
Bratwurst n. Thüringer Art	1,80 €
Käsekraier vom Rind	2,10 €
Kleine Griller	1,80 €



Unsere Produkte sind ohne Laktose, allergene Stoffe, gehärtete Fette, zugesetztes Glutamat, ohne Konservierungs- und künstliche Farbstoffe!  
 Bestellungen bitte einen Tag vorher aufgeben!



## Grill- Spezialitäten

100g

Tournedos vom Rind	3,80 €
Rouladenspieße Magic Rucola	3,50 €
Grillfackeln "Rhodos"	1,80 €
Geflügelspieße "Bahia"	2,30 €
Schweinefiletspieße "Mexico"	2,20 €
Lammfilet "Olivenspieß"	4,80 €
Hähnchenspieße	2,40 €
Knusperspieße	2,00 €
Cevapcici	1,70 €
Rinderhacksteaks	1,90 €



Unsere Produkte sind ohne Laktose, allergene Stoffe, gehärtete Fette, zugesetztes Glutamat, ohne Konservierungs- und künstliche Farbstoffe!  
 Bestellungen bitte einen Tag vorher aufgeben!





# B 75 zwischen Bargteheide und Bad Oldesloe nach Verkehrsunfall voll gesperrt



(ots) Am 24.08.2023 gegen 05.35 Uhr, kam es auf der B 75, zwischen Bargteheide und Bad Oldesloe, in Höhe der Ortschaft Neritz zu einem Verkehrsunfall. Nach derzeitigen Erkenntnissen fuhr ein 63-jähriger Mann mit einem kiesbeladenen Sattelzug auf der B 75 aus Bad Oldesloe kommend in Richtung Bargteheide. In Höhe der Ortschaft Neritz geriet ein aus der Gegenrichtung kommender BMW eines 43-jährigen Hamburgers aus noch ungeklärter Ursache auf die Fahrspur des Sattelzuges. Der aus dem Kreis Segeberg stammende wollte einen Zusammenstoß mit dem BMW verhindern, wich zunächst nach rechts aus, verlor dann die Kontrolle über den 40-Tonner und kam nach links von der Fahrbahn ab. Erst in einer Böschung kam das Sattelzug zum Erliegen. Zudem verteilte sich eine größere Menge seiner Kiesladung auf der Fahrbahn der B 75. Der BMW stieß auf der Gegenfahrbahn jedoch im weiteren Verlauf mit einem hinter dem Sattelzug fahrenden VW Polo einer 57-jährigen Frau zusammen. Alle drei Fahrzeugführer verletzten sich leicht und wurden in umliegende Krankenhäuser gebracht. Während der Unfallaufnahme nahmen die Beamten bei dem Hamburger Atemalkoholgeruch wahr. Einen Atemalkoholtest konnte der 43-jährige nicht absolvieren. Es wurde daraufhin die Entnahme einer Blutprobe angeordnet und sein Führerschein beschlagnahmt. Angaben zur Schadenshöhe können noch nicht gemacht werden.

▪(CL)

## Feuerwehrlaute retten Mauersegler

Lütjensee – Spaziergänger bemerkten am 06.08.2023 einen Mauersegler, der kopfüber an einer Fassade hing und sich nicht selbst befreien konnte. Die Freiwillige Feuerwehr Lütjensee rettete den Pechvogel über eine Steckleiter und stellte fest, dass seine Füße in einer Angelschnur verwickelt waren, die sich wiederum an einer Fassadenschindel verhakt hatte. Im Anschluss lösten die Feuerwehrlaute die Schnur und konnten schließlich den Glücksvogel wieder unversehrt in die Freiheit entlassen.

▪(JPG)



Anzeige



Andre' Teßmer  
0162/513 43 81  
04534 / 72 89 993

info@zimmerei-tessmer.de

Berodts Hof 5b  
22964 Steinburg/Mollhagen

www.zimmerei-tessmer.de

- Holzbau / Holzrahmenbau
- Energetische Dachsanierung
- Foliendächer
- Terrassen & Balkone
- Dachstühle
- Zellulosedämmung
- Dachflächenfenster
- Carport

**Ihr individueller Partner für  
Neubau / Ausbau / Umbau**



## Schwerer Verkehrsunfall auf Möllner Landstraße

**Witzhave** – Am heutigen 16.08.2023 ereignete sich auf der Möllner Landstraße zwischen Witzhave und Büchschinken ein schwerer Verkehrsunfall. In einem Kurvenbereich kam es zu einem Frontalzusammenstoß von zwei Fahrzeugen. Die Freiwilligen Feuerwehren aus Ohe und Witzhave, die Polizei und der Rettungsdienst mit einem Großaufgebot und zwei Hubschraubern eilten zur Unfallstelle. Die Feuerwehrleute stellten den Brandschutz an der Unfallstelle sicher und streuten auslaufende Betriebsstoffe ab. Glücklicherweise wurde keine Person bei dem Unfall eingeklemmt. Allerdings wurden drei Erwachsene und zwei Kinder verletzt. Nach einer Erstversorgung am Unfallort wurden die Verletzten mit Rettungswagen in umliegende Krankenhäuser gefahren. Für die Rettungsarbeiten musste die Möllner Landstraße über einen längeren Zeitraum voll gesperrt werden. Die genaue Unfallursache wird nun durch die Polizei ermittelt.

▪(JPG)



# SCHADEN SANIERUNG NORD



## Feuer? Wasser? Schimmel?

- Leckortung
- Schadensaufnahme
- Demontage-Arbeiten
- Trocknung
- Wiederherstellung
- Schimmelpilzsanierung
- Inventarsanierung
- Brandsanierung

[info@schadensanierungnord.de](mailto:info@schadensanierungnord.de)  
[www.schadensanierungnord.de](http://www.schadensanierungnord.de)



## Rollerfahrer bei Unfall tödlich verletzt

(ots) Am 21.08.2023 gegen 09.00 Uhr, kam es auf der L 222 in Stellau zu einem Zusammenstoß zwischen einem Pkw und einem Rollerfahrer. Der Kradfahrer erlag noch an der Unfallstelle seinen schweren Verletzungen. Nach derzeitigen Erkenntnissen befuhr ein 75-jähriger Hamburger mit seinem Fiat die L 222 aus Richtung Stenwade kommend in Richtung Braak und bog nach links in die Stellauer Hauptstraße ab. Dabei kam es zu einem Zusammenstoß mit einem Piaggio-Roller, welcher auf der L 160 aus Richtung Braak kommend in Richtung Stenwade fuhr. Der 50 Jahre alte Kradfahrer, aus dem Kreis Stormarn stammend, wurde durch den Zusammenstoß so schwer verletzt, dass er noch an der Unfallstelle seinen Verletzungen erlag. Im Auftrag der Staatsanwaltschaft Lübeck wurde ein Gutachter zur Klärung des genauen Unfallgeschehens hinzugezogen. Die Unfallstelle wurde für die Dauer der Rettungs- und Bergungsmaßnahmen sowie für die Unfallaufnahme ca. 3 Stunden gesperrt.



Der Kradfahrer erlag noch an der Unfallstelle seinen schweren Verletzungen. Nach derzeitigen Erkenntnissen befuhr ein 75-jähriger Hamburger mit seinem Fiat die L 222 aus Richtung Stenwade kommend in Richtung Braak und bog nach links in die Stellauer Hauptstraße ab. Dabei kam es zu einem Zusammenstoß mit einem Piaggio-Roller, welcher auf der L 160 aus Richtung Braak kommend in Richtung Stenwade fuhr. Der 50 Jahre alte Kradfahrer, aus dem Kreis Stormarn stammend, wurde durch den Zusammenstoß so schwer verletzt, dass er noch an der Unfallstelle seinen Verletzungen erlag. Im Auftrag der Staatsanwaltschaft Lübeck wurde ein Gutachter zur Klärung des genauen Unfallgeschehens hinzugezogen. Die Unfallstelle wurde für die Dauer der Rettungs- und Bergungsmaßnahmen sowie für die Unfallaufnahme ca. 3 Stunden gesperrt.

Der Kradfahrer erlag noch an der Unfallstelle seinen Verletzungen. Nach derzeitigen Erkenntnissen befuhr ein 75-jähriger Hamburger mit seinem Fiat die L 222 aus Richtung Stenwade kommend in Richtung Braak und bog nach links in die Stellauer Hauptstraße ab. Dabei kam es zu einem Zusammenstoß mit einem Piaggio-Roller, welcher auf der L 160 aus Richtung Braak kommend in Richtung Stenwade fuhr. Der 50 Jahre alte Kradfahrer, aus dem Kreis Stormarn stammend, wurde durch den Zusammenstoß so schwer verletzt, dass er noch an der Unfallstelle seinen Verletzungen erlag. Im Auftrag der Staatsanwaltschaft Lübeck wurde ein Gutachter zur Klärung des genauen Unfallgeschehens hinzugezogen. Die Unfallstelle wurde für die Dauer der Rettungs- und Bergungsmaßnahmen sowie für die Unfallaufnahme ca. 3 Stunden gesperrt.

▪(JPG)

Anzeige

**SIE BENÖTIGEN SOFORT BARGELD?**

**PFANDHAUS B**

**WIR BELEIHEN IHRE WERTGEGENSTÄNDE**

SIE ERREICHEN UNS TELEFONISCH UNTER DER NUMMER

**04154 / 9899690**

## LKW landet im Graben und prallt gegen Baum

Auf der Autobahn 1 zwischen den Anschlussstellen Kreuz Bargtheide und Ahrensburg landete am 14.08.2023 ein unbeladener LKW im Graben und prallte im Anschluss gegen einen Baum. Als Unfallursache geht die Polizei von einem Sekundenschlaf aus. Zuvor durchpflügte der LKW über mehrere Meter den Grünstreifen. Der Rettungsdienst, die Autobahnpolizei und die Freiwillige Feuerwehr Bargtheide rückten zur Unfallstelle an. Der LKW-Fahrer und sein Beifahrer blieben bei dem Unfall unverletzt. Die Feuerwehrleute mussten mit einer Kettensäge mehrere kleinere Bäume entfernen, um zu erkunden, ob der Tank des LKW bei dem Unfall beschädigt wurde. Dies war glücklicherweise nicht der Fall. Nachdem ein Bergungsunternehmen den LKW zurück auf die Fahrbahn gezogen hatte, wurde allerdings festgestellt, dass die Ölwanne beschädigt wurde. Ein weiteres Spezialunternehmen rückte an, um die entstandene Ölspur und das Öl im Graben zu entfernen.

▪(JPG)



## Anwohner und Feuerwehrleute reinigen Fahrbahn

Grönwohld – Am 13.08.2023 versagte an einem mit Getreide beladenen Anhänger die Verriegelung. In der Folge landete eine größere Menge an Getreide auf der Fahrbahn der Poststraße. Die Freiwillige Feuerwehr Grönwohld wurde zur Hilfe gerufen. Mit der Hilfe von Anwohnern, die Schubkarren und Schneeschieber mitbrachten, konnte gemeinsam mit den Feuerwehrleuten das Getreide zügig wieder von der Fahrbahn in eine Traktorschaukel geschaufelt werden. Der Traktor lud das Getreide dann in einen Anhänger um. Letzte Reinigungsarbeiten wurden mit einem Besen erledigt. Abschließend war klar festzustellen, auf dem Dorf hilft man sich.

▪(JPG)



## Starke Rauchentwicklung nach Essen auf Herd

**Bargtheide** – Ein Hausmeister bemerkte in einem ehemaligen VHS-Gebäude, welches derzeit durch Flüchtlinge bewohnt wird, in der Straße Eckhorst am 14.08.2023 einen piependen Rauchmelder und sah im Anschluss eine Rauchentwicklung. Die Freiwillige Feuerwehr Bargtheide, die Polizei und der Rettungsdienst rückten zur Einsatzstelle an. Unter Atemschutz konnten zwei Kinder im Alter von 8 und 11 Jahren aus dem Gebäude gerettet werden. Der Rettungsdienst versorgte die Beiden vorsorglich. Durch ihre Kopfhörer hatten die beiden Kinder den Rauchmelder nicht wahrgenommen. Angebranntes Essen auf einem Herd war die Ursache für die Rauchentwicklung. Die Feuerwehrleute brachten den Topf ins Freie und belüfteten im Anschluss das Gebäude großzügig.

■(JPG)



## Freiwillige Feuerwehren informieren sich zum Umgang mit Elektrofahrzeugen

**Mühlenrade** – Zum Dienstabend der Freiwilligen Feuerwehr Mühlenrade informierten sich 11 Feuerwehren über das Thema Abschleppen von verunfallten Elektrofahrzeugen. Dazu war die Firma Auto Groth GmbH zu Gast und erklärte ausführlich den 70.000 Euro teuren Container, der mit vielen Sensoren und Löschtechnik ausgestattet ist. Der geschlossene Container kann voll beladen und mit einem gefluteten Unfallfahrzeug gefahren werden. An diesem Abend lernten alle Beteiligten vieles Wissenswertes und es wurde diskutiert und Fragen beantwortet. Der Abend klang mit einer Grillwurst und einem kühlen Getränk aus.

■(JPG)



Anzeige

# Plehn ■ Winteroll

## Notare Rechtsanwälte

**Ferdinand Plehn**  
Rechtsanwalt und Notar  
Fachanwalt für Steuerrecht

**Frank Hartmann**  
Rechtsanwalt und Notar a.D.

**Monika Winteroll**  
Rechtsanwältin und Notarin  
Fachanwältin für Familienrecht

Poststraße 5 · 22946 Trittau · Tel. 0 41 54 / 84 40 - 0 · Fax 04154 / 84 40 - 31

Rosenweg 5 · 23898 Sandesneben · Tel. 0 45 36 / 13 33 · Fax 0 45 36 / 14 06

**Plehn ■ Winteroll**  
Rechtsanwälte PartG

E-Mail: [info@plehn-winteroll.de](mailto:info@plehn-winteroll.de)  
Internet: [www.plehn-winteroll.de](http://www.plehn-winteroll.de)



## Einsatzkräfte üben den Ernstfall: Person in Baugrube von Baggerschaufel getroffen

**trittau** – Eine Baustelle an der Abfahrt der Bundesstraße 404 Trittau Nord diente am 27.07.2023 als Übungsobjekt für die Freiwillige Feuerwehr Trittau und die First Responder aus Kuddewörde. Nach dem



Übungsszenario waren die First Responder zufällig an der Einsatzstelle vorbeigekommen und wurden von einem Arbeiter aufmerksam gemacht. Vor Ort wurde ein Arbeiter in einer Baugrube durch eine Baggerschaufel getroffen und lebensgefährlich verletzt und die Fahrerin des Baggers erlitt einen schweren Schock. Während sich die First Responder aus Kuddewörde bereits um

die verletzten Personen kümmerten, galt es für die Feuerwehrleute den polytraumatisierten Arbeiter aus der Baugrube zu retten. Ein Polytrauma ist ein potenziell lebensbedrohliches Syndrom gleichzeitig eingetretener Verletzungen mehrerer Körperregionen oder Organe mit konsekutiven systemischen Funktionsstörungen. Über Leitern und eine Schleifkorbtrage konnte der verletzte Arbeiter gerettet werden. Doch das Übungsszenario sah dann noch etwas Weiteres vor. Kaum war die Rettung aus der Baugrube geglückt, so wurde der Arbeiter reanimationspflichtig. Gemeinsam mit den First Responder der Freiwilligen Feuerwehr Kuddewörde gelang es den Feuerwehrleuten eine erfolgreiche Reanimation durchzuführen und den Arbeiter zu retten. Die geschockte Fahrerin des Baggers kollabierte im Fahrerhaus und wurde ebenfalls

durch die Feuerwehrleute befreit und dann erstversorgt. Alle Beteiligten der Übung waren sich am Ende einig, die Abläufe haben sehr gut funktioniert. In der Nachbesprechung wurde auch nochmal auf Gefahren wie unbefestigte Wege und Gefahrstoffe hingewiesen, die auf einer Baustelle für die Einsatzkräfte lauern könnten. (JPG)

## Feuerwehrleute retten Kuh aus Gülleschacht



**Schönberg** – Eine Kuh stürzte auf einem landwirtschaftlichen Betrieb in der Poststraße am 27.07.2023 in einen engen Gülleschacht. Zunächst versuchte der Landwirt die Kuh selber zu befreien, aber alle Versuche scheiterten. Daher rückten die Freiwilligen Feuerwehren aus Schönberg und Sandesneben an. Die Rettung gestaltete sich für die Feuerwehrleute problematisch, da die Grube sehr eng war und die Kuh bündig hereinfiel. Zudem war die Kuh noch in etwa 50 cm tiefer Gülle eingesunken. Mit viel Geduld, der Hilfe eines Teleskopladers und unter den wachsamen Augen eines Tierarztes gelang es den Einsatzkräften dann doch, die Kuh aus ihrer misslichen Lage zu befreien. Im Anschluss ging es für sie auf eine Wiese, um sich von dem Schrecken zu erholen. (JPG)



Anzeige



# LIFTVERLEIH BUTENSCHÖN

**Ihr Arbeitsbühnen-Vermieter**

23816 Leezen an der B 432 0176-2379 1116	22952 Lütjensee an der B 404 04154-79 17 97
------------------------------------------------	---------------------------------------------------

[www.butenschoen-lift.de](http://www.butenschoen-lift.de)



WIR  
SUCHEN  
DICH!

## Werde ein Teil von Trittau Online!

Als wachsendes Unternehmen sind wir bestrebt, unsere internen Abläufe zu optimieren und möchten eines unserer Betätigungsfelder mit Deiner persönlichen Note versehen.

Deshalb suchen wir per sofort:  
DICH – als **VERTRIEBSMITARBEITER (m/w/d)**

Du identifizierst Dich mit der Marke „Trittau Online“?

Du hast keine Scheu, mit anderen Menschen in Kontakt zu treten?

Du bist sowohl am Telefon als auch im persönlichen Kontakt mit unseren Kunden ein angenehmer Zeitgenosse?

Du bist motiviert und möchtest im Nebenerwerb das nötige Kleingeld zur Erfüllung Deiner Wünsche verdienen?

Dann bieten wir Dir eine spannende Möglichkeit, dein Gehalt aufzubessern. Mit einem lukrativen Provisionsmodell kannst Du als fleißiger Vertriebler Deine Wünsche erfüllen.

Interesse? Dann freuen wir uns auf Deine aussagekräftige Vorstellung per E-Mail an:  
[redaktion@trittau-online-magazin.de](mailto:redaktion@trittau-online-magazin.de)

Anzeige



GRAFIK

*Aus Leidenschaft an Design.*

Grafik  
Gestaltung  
Layout

K GRAFIK . Karin Baumann . Freie Grafik-Designerin  
karin@kgrafik.net  
T 04104 -90 44 911 . M 01520 - 18 18 646



„Trittau Online – Das Magazin“

Da ist für jeden etwas dabei.

Nutzen Sie die Chance und  
präsentieren Ihr Unternehmen  
auf Hochglanz.

Wir freuen uns auf Sie.



[redaktion@trittau-online-magazin.de](mailto:redaktion@trittau-online-magazin.de)



## WICHTIGE RUFNUMMERN

Notruf - Polizei

**110**

Feuerwehr &  
Rettungsdienst

**112**

Integrierte Regionalleitstelle Süd

**0 45 31 / 19 222**

Notfall- und Krankentransporte

**0 45 31 / 19 222**

Notfallnr. für vermisste Kinder

**116 000**

Notfallnr. für Opfer von Verbrechen

**116 006**

Sperrnotruf für EC- und  
Kreditkarten

**116 116**

[www.sperr-notruf.de](http://www.sperr-notruf.de)

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

**116 117**

Giftinformationszentrum Nord

**0 55 1 / 19 240**

Kath. Kinderkrankenhaus  
Wilhelmstift

Lilientronstr. 130, 22149 Hamburg

**Tel.: 040 / 67377-0**

Fax: 040 / 67377-133

[info@kkh-wilhelmstift.de](mailto:info@kkh-wilhelmstift.de)

[www.kkh-wilhelmstift.de](http://www.kkh-wilhelmstift.de)

Krankenhaus Reinbek St. Adolfstift

Hamburger Str. 41, 21465 Reinbek

**Tel.: 040 / 72 80 - 0**

Fax: 040 / 72 80 - 22 46

[info@krankenhaus-reinbek.de](mailto:info@krankenhaus-reinbek.de)

[www.kh-reinbek.de](http://www.kh-reinbek.de)

Notfallpraxis KH Reinbek

**Tel.: 116 117**

Mo/ Di/ Do/ Fr: 19-24 Uhr

Mi: 13-24 Uhr

Sa/ So/ Feiertage: 10-24 Uhr

## THONHAUSER Immobilien GmbH



**„Mit gutem Gefühl in den besten Händen!“**

Das Team der Thonhauser Immobilien GmbH

### Ein Auszug aus unseren Leistungen:

- Wertermittlung durch einen Sachverständigen
- Professioneller Immobilienfotograf
- Professionelle Kunden- und Objektbetreuung
- Erstellung eines Energieausweises
- Erstellung eines hochwertigen Exposés
- Erstellung einer Wohnflächenberechnung
- Große Datenbank mit suchenden Kunden
- Verwendung modernster Technologie
- Intensiver Werbeauftritt

**Wir freuen uns auf Ihren Anruf! 04154-79 59 01**



Mitglied im

[www.thonhauser-immobilien.de](http://www.thonhauser-immobilien.de)



**TRITTAU ONLINE**  
DAS MAGAZIN

Liebe Leserinnen und Leser unseres Magazins,

soeben haben Sie die 82. Ausgabe unseres beliebten Magazins gelesen. Wir hoffen es hat Ihnen gefallen und ein wenig Freude bereitet. Apropos Freude – haben Sie vielleicht ein tolles Erlebnis, eine rührende Geschichte oder einfach etwas Interessantes zu erzählen?

Dann zögern Sie nicht lange. Gerne berichten wir über Menschen aus der Region. Wir freuen uns über jede Story, um sie unseren Lesern zu präsentieren. Ihr Kontakt zu uns: [redaktion@trittau-online-magazin.de](mailto:redaktion@trittau-online-magazin.de) oder 0176/ 20993857

Herzlichst  
Ihr Trittau Online Team

